



Scheckübergabe: Dr. Thomas von Mitschke-Collande (Ambulante Krankenpflege), Oberst Dietmar Mosmann, Pfarrer Peter Brummer, Horst Barthel, Major Christian Prchal und Alfons Mühleck (Kirchenpfleger, v.l.).

FOTO: FKN

de“ Musikkorps an. Zwischen den Musikstücken gab es die Gedanken zur Weihnacht, vorgetragen von Hauptfeldwebel **Simone Steiner**. Während sie bei der Geschichte vom kleinen Baumwollfaden, der mit einem Wachsklumpchen zu einem Teelicht verschmolz, noch sehr besinnlich blieb, erzielte sie mit dem „Brief an das Christkind“, der über ein Finanzamt lief, beim Publikum sicht- und hörbares Schmunzeln und Lachen. Und so waren die etwa 450 Zuhörerinnen und Zuhörer, die Pfarrer **Peter Brummer** als Hausherr, Oberst **Dietmar Mosmann** als Einladender und Major **Christian Prchal** als Chef des Musikkorps eingangs begrüßt hatten, am Ende nicht nur beim Beifall großzügig. Nach der Zugabe des Gebirgsmusikkorps spendeten sie ansehnliche 2915,38 Euro. Das Geld wurde noch am gleichen Abend durch Oberst Mosmann je zur Hälfte an Pfarrer Brummer für die Ambulante Krankenpflege Tutzing und an **Horst Barthel**, 2. Stellvertreter Vorsitzender Bereich Süd des Bundeswehrsozialwerkes für die „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien“ übergeben.

mm

TUTZING

Konzertbesucher spenden knapp 3000 Euro

90 abwechslungsreiche Minuten bescherte das **Gebirgsmusikkorps** der Bundeswehr dem Publikum des Adventskonzertes in der Tutzinger Pfarrkirche St. Joseph (wir berichteten). Und die Musikprofis aus Garmisch-Partenkirchen gaben auch bei ihrem vorletzten Adventskonzert alles und begeisterten die Anwesenden mit jedem Musikstück aufs Neue. Besonders gut kam beim Publikum das nicht nur „klingende“ sondern bei dem Stück „Feierombd“ auch „singen-

Starnberger Merkur

16.12.13